Die untenstehenden Unternehmen gratulieren GREEN BRANDS herzlich zum 10-jährigen Jubiläum:

ADAMAH BioHof

PRIMAVERA®

AAE NATUR STROM AAE.AT

Denn's Bio

Anzeige

Eine ausgezeichnete Gala für ausgezeichnete Marken

Wilfried Oschischnig

Alle ausgezeichneten GREEN BRANDS im Bild – auch die Bundesministerin für Nachhaltigkeit Leonore Gewessler war da, ist aber nicht auf dem Foto.

Längst gilt das GREEN-BRANDS-Gütesiegel als eine der begehrtesten Auszeichnungen für nachweisbar ökologische Nachhaltigkeit. Nur Marken sowie Unternehmerinnen und Unternehmer dahinter, die sich konsequent zu Klima- und Umweltschutz bekennen, werden damit von der internationalen GREEN BRANDS Organisation honoriert und durften so auch am 15. September im Palais Niederösterreich in Wien über den roten Teppich schreiten. Und dies in prominenter Gesellschaft: Bundesministerin Leonore Gewessler richtete direkt vor Ort ihre Grußbotschaft an das Publikum, wie sich auch Vizekanzler Werner Kogler und die „GREEN BRAND Austria Persönlichkeit 2020“, der Musiker und Autor Hubert von Goisern im Laufe der Gala persönlich an die Festgäste wandten. *„Wir verwandeln die Natur – die Berge, Flüsse, die Wälder – in Aktien und in Geld. Das kann's doch echt nicht sein. Und wir erleben jetzt, dass es das nicht ist. Die Technik wird uns nicht retten. Wir müssen mit unserer Kreativität und innovativen Kraft die Zukunft gestalten. Wir sind vor einem Abgrund und brauchen diese neuen und nachhaltigen Ideen von solchen Unternehmen, die heute ausgezeichnet wurden“*, betonte der Künstler.

Doch bei all der Prominenz, die Stars an diesem Abend waren die ausgezeichneten ‚Marken‘ und ihre Unternehmenspersönlichkeiten: Exakt 46 österreichische Produkte und Unternehmen konnten sich anlässlich der Gala über eine Prämierung mit dem GREEN BRANDS-Gütesiegel freuen. Darunter ‚altverdiente‘ GREEN BRANDS-Familienmitglieder aber auch engagierte Newcomer. Eines steht jedoch für alle 46 ausgezeichneten Marken und Unternehmen fest: Sie alle haben im weltweit einzigartigen GREEN BRANDS-Verfahren ihr außergewöhnliches Engagement für eine umweltbewusste, nachhaltige Welt unter Beweis gestellt. Auch „oliv“ gratuliert den Gewinnern!

www.green-brands.org

10 Jahre GREEN BRANDS

Mit der Beendigung des fünften zweijährigen Verfahrens in Österreich im letzten Jahr darf die GREEN BRANDS Organisation bereits das zehnjährige Jubiläum feiern. Die Eintragung des GREEN BRANDS Gütesiegels als EU-Gewährleistungsmarke bildete dabei einen weiteren Meilenstein.

Ruth Hofmann

Im März 2011 startet das erste, zweijährige GREEN BRANDS Auszeichnungsverfahren. Diesem voran gingen freilich aufwändige und teilweise auch schwierige Entwicklungsarbeiten des eigentlichen Validierungsverfahrens. Gemeinsamer Einsatz des SERI (Sustainable Europe Research Institute), von ALLPLAN/Climate Partner Austria und den kompetenten Jury-Mitgliedern ermöglichten die Etablierung eines international anerkannten Auszeichnungsverfahren. Das oberste Ziel von GREEN BRANDS ist es dabei, dass nachhaltige Marken oder Unternehmen die verdiente Anerkennung und Förderung im Nachhaltigkeitsbereich erhalten und zwar unabhängig von ihrer Größe oder Branche. So ist die Bandbreite an ausgezeichneten Unternehmen, Produkten und Dienstleistungen groß. GREEN BRANDS sind u.a eine Ökostromfirma, ein Bio-Kistl-Anbieter, aber auch Hotels, Campingplätze, ein Emaille-Geschirr Produzent sowie eine Vorsorgeeinrichtung und weitere mehr. Doch wie funktioniert das genau?

© Boutiquehotel

© Hells Ressort

Die Vielfalt an Branchen unter den ausgezeichneten GREEN BRANDS ist groß. Oben: Dach des Boutiquehotels Stadthalle in Wien mit Lavendelgarten und Photovoltaikanlage.

Links: Aufenthaltsraum im Hells Eco-Camping im Tirol, ebenfalls ein mit dem GREEN BRAND aus gezeichneter Betrieb.

„Viele Maßnahmen sind für uns so selbstverständlich, dass wir am Anfang schlicht vergaßen, sie bei der Validierung auch anzuführen“
Gerhard Zoubek, Adamah

© Thomas Topf

NOMINIERUNG
Die mit dem GREEN BRAND Gütesiegel ausgezeichneten Marken durchlaufen dabei ein dreistufiges Verfahren bestehend aus Nominierung (**1**), Validierung (**2**) sowie eines letztlich entscheidenden Jury-Votums (**3**). Das weltweit einzigartige und geschützte Verfahren wurde über vier Jahre von den erwähnten Akteuren geschaffen. Wichtig dabei ist, dass sich Firmen nicht selbst nominieren können, sie müssen von Medienpartnern, Marktforschungsinstitutionen, NGOs, Interesseverbänden, Jury-Mitgliedern oder von bereits ausgezeichneten GREEN BRANDS dafür nominiert werden.

© Riess_Kelomat

Das Führungsteam der Firma Riess. Friedrich Riess (li) sagt: „Nachhaltiges Handeln als Unternehmen ist in unserer Familie tief verwurzelt, schon bevor das Thema zum Trend wurde“.

FIRMENPORTRAIT

RETTER ★★★★ BIO-NATUR-RESORT Pöllauberg - Oststeiermark

RETTER Bio-Natur-Resort****
100% Bio-Genuss mit Wellness und Weitblick. Tief verwurzelt im Naturpark Pöllauer Tal hat die Familie Retter auf Energieeffizienz und ökologische Baustoffe gebaut und bietet seinen Gästen durch viele nachhaltige Maßnahmen einen klimaneutralen Aufenthalt. Im nebenliegenden RETTER BioGut werden die frisch geernteten Früchte zu feinen Destillaten, Säften, Marmeladen und Speiseeis veredelt. Das bewährte Rezept in der Küche sind regionale Bio-Lebensmittel, die mit Leidenschaft und Hingabe verarbeitet werden. Sowohl Biofleisch-Esser, VegetarierInnen, Allergiker und Veganer finden hier ihr kulinarisches Glück.

CO2 neutral – Urlauben 6. Tagen

RETTER Bio-Natur-Resort****
Pöllauberg 88 | 8225 Pöllauberg
Telefon: +43 3335 26908
hotel@retter.at8 | ***www.retter.at***

AUSTRIA Bio GARANTIE ... zertifiziert!

ADVERTORIAL

RIESS

EINE FAMILIE LEBT FÜR EMAILLE

und steht für nachhaltiges Wirtschaften im Einklang mit Mensch und Natur

Die Wurzeln des traditionsreichen Unternehmens liegen im Jahre 1550. Damals wurde in Ybbsitz im Mostviertel eine Pfannenschmiede gegründet. Als traditioneller Betrieb an der niederösterreichischen Eisenstraße lebt die Familie Riess und ihr Betrieb seit Generationen mit und in dieser Region. Seit fast 100 Jahren – seit 1922 fertigt man Kochgeschirr aus dem langlebigen und nachhaltigen Werkstoff Emaille.

Heute leitet die neunte Generation das Familienunternehmen. Die Familie fühlt sich zu ehrlicher Handarbeit verpflichtet. Bis ein Emailletopf versandbereit ist, braucht es bis zu 40 (meist manuelle) Fertigungsschritte. Als einzige Kochgeschirrhersteller in Österreich ist man nicht nur führend am heimischen Markt, sondern ist mit der Traditionsmarke RIESS Emaille in insgesamt 35 Ländern weltweit vertreten. Emailletöpfe und Küchenhelfer von RIESS sind mittlerweile Kultobjekte. Mit neuem, nachhaltigem Design und neuen Farben erobert man laufend neue Fans. Darüber hinaus überzeugt „Kochen und Energie sparen“ viele Konsument*Innen. Der Eisenkern leitet und speichert die Hitze optimal und man kann auch auf Induktionsherden kochen.

Wirtschaften im Einklang mit Natur und Mensch hat eine lange Tradition und ist fest im Leitbild des Unternehmens verankert. „Schon unsere Großväter lebten danach. Im 19. Jahrhundert war Kochen schadstoffbelastet. Damals übliches Kochgeschirr gab beim Erhitzen problematische Stoffe ab. Die Idee des Großvaters war es „Gesundheitsgeschirr“ aus Emaille zu erzeugen“, erklärt Friedrich Riess.

Überdies wird seit dem Jahr 1927 Strom aus Wasserkraft gespeist, sodass die Herstellung CO_2-neutral erfolgt. Die Abwärme des Brennofens wird für Trocknung der Produkte und Heizung der Produktionshalle verwendet. Bei der Auswahl der Rohstofflieferanten wird neben Qualität auf kurze Transportwege und umweltfreundliche Transportmittel geachtet.

Mit den anderen Geschäftsfeldern Emailleschilder und Industriekomponenten steht man wirtschaftlich auf festen Beinen, da die Materialeigenschaften von Emaille (extreme Hitzestabilität UV- und Witterungsbeständigkeit, Abriebfestigkeit, bakterienhemmende und glatte Oberfläche) in vielen Bereichen geschätzt sind.

www.riesskelomat.at
www.riess.at

JURY-ENTSCHEID
Die Jury-Mitglieder erhalten sämtliche Validierungsunterlagen samt Auswertungen und haben die Möglichkeit, Präzisierungen zu verlangen oder Rückfragen zu stellen. Im Zweifelsfall darf die Jury die Auszeichnung einer Marke auch ablehnen, obwohl der geforderte Benchmark erreicht wurde, sofern dafür eine ²/₃-Mehrheit erreicht wird. Die Länderjurys setzen sich aus zahlreichen Nachhaltigkeitsspezialisten aus den verschiedensten Bereichen zusammen, die alle ihr Fachwissen einbringen können.

„Gesellschaftliche Verantwortung und nachhaltiges Handeln sind in unserer Unternehmensphilosopie tief verwurzelt. Das GREEN BRANDS Siegel dient Konsumenten als Orientierungshilfe und als Unterscheidungsmerkmal. Wir sind stolz, damit ausgezeichnet worden zu sein“

Alexandra Schwaiger, fair-finance Vorsorgekasse

„Der Validierungsprozess ist zwar mit viel Aufwand verbunden, der sich aber allemal bezahlt macht. Der Prozess hilft uns, unsere Nachhaltigkeitsziele ständig zu überprüfen und im Auge zu behalten.“

Klaus Dirnberger, Bergkräutergenossenschaft GmbH

© Denns BioMarkt

Auch die Denns Biomärkte haben sich dem Validierungsverfahren wiederholt unterzogen und sind ebenalls ein GREEN BRAND.

DIE VALIDIERUNG – DAS HERZSTÜCK DES GREEN BRAND VERFAHRENS
Die Validierung erfolgt durch die Auswertung eines umfassenden Fragenkatalog, in dem die Unternehmen Fragen zu folgenden Aspekten beantworten und ihre Anstrengungen belegbar aufzeigen müssen:

- Unternehmenszweck
- Umweltmanagementsysteme
- Coporate Social Responsibility
- Energieverbrauch
- Wasserverbrauch
- Übriger Ressourcenverbrauch
- Abfallstrategie
- Emissionen
- Transport
- Bewusstseinsbildung intern
- Bewusstseinsbildung extern
- Förderung des nachhaltigen Konsums

© Laverana GmbH

Am neuen Firmensitz von Lavera wurde ein großzügiger Teich angelegt, der vielen Tieren und Pflanzen Lebensraum bietet.

Die von GREEN BRANDS entwickelten Kriterienkataloge ermöglichen die Bewertung ökologisch nachhaltiger Ziele und Aktivitäten unterschiedlichster Unternehmen bzw. Produkte. Dieses Konzept erlaubt es insbesondere, auch Unternehmen mit hohen Anstrengungen im Bereich der Nachhaltigkeit mit nur relativ geringen finanziellen Mitteln zu fördern und ihre diesbezüglichen Leistungen zu honorieren. GREEN BRANDS bietet Firmen also ein starkes und unabhängiges Instrument, um die Abläufe entlang der Wertschöpfungskette zu überprüfen und in Bezug auf Nachhaltigkeit zu optimieren. Nicht zuletzt erhalten teilnehmende Marken auch Inputs von ausserhalb, welche Anstoß zu Verbesserungen geben können. Durch eine wiederholte Teilnahme werden Fortschritte zudem messbar und wirken so motivierend für die Weiterentwicklung eines Unternehmens. So konnte sich zum Beispiel RIESS bei der erzielten Punktzahl bei jedem Verfahren weiter steigern und zwar in beträchtlichem Ausmaß. Generell soll das Werkzeug der GREEN BRANDS Validierung „konstruktiv“ sein und zu vermehrten Anstrengungen im Nachhaltigkeitsbereich einer Firma beitragen. Eine ausschlaggebende Rolle können dabei der Wissensaustausch und die Inputs von externen Fachpersonen spielen.

„Die GREEN BRANDS haben für mich einen gemeinsamen Nenner: Wir übernehmen Verantwortung für unsere Kinder und wollen – wie wir mit lavera Naturkosmetik – die Natur bewahren.“

Claudia Haase; Laverana GmbH

Anzeige

Die Wahrheit liegt auf dem Teller
Ehrlichkeit, Genuss, unverfälschter Geschmack, Umweltfreundlichkeit, sowie österreichische Herkunft - wer sich das wünscht, greift am besten zu SONNBERG BIO FLEISCH. Beste Lebensmittel können nur aus einer reinen, intakten Natur und von kerngesunden, freilaufenden Tieren kommen. Und genau dafür arbeiten unsere BIO Bauern und SONNBERG Mitarbeiter mit großem Engagement. Für Geschäftsführer Manfred Huber ist der Standort Unterweißenbach in der Bioregion Mühlviertel Bestandteil der Unternehmensphilosophie. ***www.biofleisch.biz***

lavera. Natur, die du fühlst
Schon seit 1987 entschlüsselt lavera Naturkosmetik die Wirkgeheimnisse der Natur und achtet bei der Gewinnung der Rohstoffe auf höchste (Bio)Qualität. Über 300 Bio-Pflanzenkomplexe werden regional in Hannover hergestellt und pflegen die Haut in zertifizierter Naturkosmetikqualität. Nachhaltigkeit ist seit Unternehmensgründung eine Herzensangelegenheit und so engagiert sich die GREEN BRAND nicht nur für Klimaschutzprojekte, sondern setzt bei den Produktverpackungen konsequent auf wiederverwendbare Materialien. ***www.lavera.de***

EINE EU-GEWÄHRLEISTUNGS-MARKE

„Mit der 2019 erfolgten Anerkennung des GREEN BRAND Gütesiegels als eingetragene EU-Gewährleistungsmarke ist sichergestellt, dass sich diese Auszeichnung von vielen andern Nachhaltigkeits-Siegeln deutlich abhebt und eine unabhängige, transparente sowie neutrale geprüfte Qualität gewährleistet“, betont Norbert Lux, der Gründer von GREEN BRANDS. Das GREEN BRAND Gütesiegel bestätigt, dass damit ausgezeichnete Unternehmen tatsächlich einen Beitrag zum Schutz der Umwelt, der Natur und des Klimas sowie zur Schonung der natürlichen Ressourcen leisten. Dies erklärt auch, weshalb zahlreiche Unternehmen aus dem Biobereich das GREEN BRAND-Verfahren wiederholt durchlaufen haben. Insgesamt konnten im fünften Verfahren allein in Österreich die stattliche Anzahl von 46 Unternehmen ihre Auszeichnungen entgegennehmen. Mit 10 Monaten Verspätung jetzt auch noch an der formellen Galaveranstaltung in Wien vom 15.9.21.

Weiter Information zu GREEN BRANDS:
www.green-brands.org

© Sonnberg Biofleisch

Auch der Fleischverarbeitungsbetrieb Sonnberg (im Bild Manfred Huber, der Geschäftsführer) ist ein GREEN BRAND.

Das sind Ihre Favoriten

Gewinner
Beliebteste Bio-Produkte 2021

4. PLATZ
Vitaquell
Bio Omega-3 Leinöl

2. PLATZ
Sonett
Waschmittel Lavendel

1. PLATZ
Höllinger
Bio Shot Immun Plus

3. PLATZ
Hermann
Rostbratwürstchen

5. PLATZ
Taifun
Räuchertofu

Wir gratulieren den Gewinnern ganz herzlich. Ihnen, liebe Leserinnen und Leser, wünschen wir weiterhin viel Freude beim Einkauf in Ihrem Biofachgeschäft und Reformhaus.

Unter allen Einsendungen wurden die Gewinnerinnen und Gewinner der Wettbewerbspreise ausgelost und informiert.

Anzeige

fair-finance
VORSORGEKASSE

Was verbindet ein gutes Gewissen mit guten Argumenten?

- Einzigartige **Zinsgarantie von 0,5 %** für 2021 auf die Nettobeiträge und auf den Übertragungsbetrag
- Attraktive laufende Gebühren
- **Beste langfristige Performance** seit 2010
- Strenger SRI-Ansatz für die gesamte Kapitalanlage als **Social Responsible Investor**
- Vorreiterin bei **Impact-Investments**
- **Auszeichnungen** für das nachhaltige und sozialverantwortliche Geschäftsmodell:
  - Nachhaltigste Vorsorgekasse im Börsianer Goldranking
  - ISO/IEC 27001:2013 und ISO 9001 zertifizierter Geschäftsbetrieb
  - ÖGUT-Gold Zertifizierung mit A+ für das Portfolio
  - Klimapositives Unternehmen
  - GREEN BRAND Austria 2021/22

Unsere Verantwortung für die Zukunft von morgen leben wir heute.
Alles zu unseren sinnstiftenden Impact-Investments lesen Sie im aktuellen Nachhaltigkeits-Bericht: www.fair-finance.at

SCHILLING

Anzeige

GREEN WORLD TOUR

DIE NACHHALTIGKEITSMESSE
ERLEBEN, ENTDECKEN, PROBIEREN

WIEN 16.-17. OKT. 21
WIEN 07.-08. MAI 22
WIEN 12.-13. NOV. 22
GRAZ 19.-20. NOV. 22

TICKETS & INFOS: WWW.AUTARKIA.INFO